

# Lutherstadt Wittenberg

<b>Absender:</b>  <b>Reinhard Lausch</b> Mitglied des Stadtrates der Lutherstadt Wittenberg für Bündnis 90/Die Grünen	<b>Änderungsantrag</b>  <b>AEA-005/2018</b>	<b>zur Vorlage</b>  <b>BV-147/2018</b>	<b>Datum:</b>  24.09.2018
<b>Beratungsfolge:</b>	<b>Termin:</b>	<b>Status:</b>	
Ausschuss Bau, Planung, Verkehr, Umwelt und Land- wirtschaft	05.11.2018	öffentlich	
Ausschuss Finanzen, Rech- nungsprüfung und Vergabe	06.11.2018	öffentlich	
Stadtrat	21.11.2018	öffentlich	
<b>Betrifft:</b>  <b>Änderungsantrag von SR Lausch zur BV-147/2018 (Haushaltssatzung für den Doppelhaushalt für die Haushaltsjahre 2019/2020) - Einrichtung einer Haushaltsstelle für den Radwegebau im Doppelhaushalt 2019/2020</b>			
<b>Text:</b>  Der Stadtrat der Lutherstadt Wittenberg beschließt die Einrichtung einer Haushaltsstelle für den Radwegebau im Doppelhaushalt 2019/2020.			
<b>Begründung:</b>  Über das Gebiet der Stadt führen Radfernwege, die teilweise in keinem guten Zustand sind. Ältere Radfahrer die im vergangenen Jahr als Radtouristen auf diesem unterwegs waren sind gestürzt und mussten ins Krankenhaus. Kein Aushängeschild für unsere Stadt. Außerdem hat das Land Sachsen-Anhalt ein Programm für den Radwegebau aufgelegt mit dem Ziel, dass 30 Prozent von 100 statt für den Straßenbau für den Radwegebau genutzt werden.  In diesem Zusammenhang wird der Oberbürgermeister der Lutherstadt Wittenberg beauftragt mit dem Landkreis Wittenberg in Verhandlungen zu treten, damit Maßnahmen ergriffen werden, damit die Fernradwege instandgesetzt eventuell sogar asphaltiert werden, wie im Land Brandenburg.			
gez. Reinhard Lausch Mitglied des Stadtrates der Lutherstadt Wittenberg für Bündnis 90/Die Grünen			